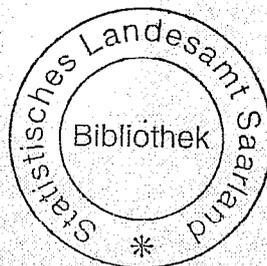


Saarland

Statistisches
Landesamt



Statistische
Berichte

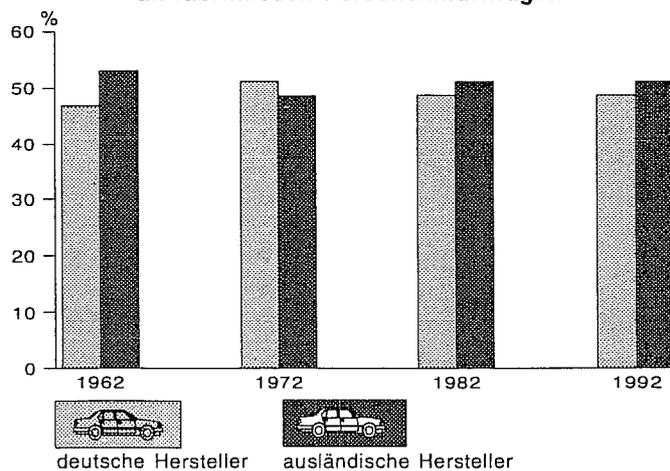
H 12 - j 1992

Ausgegeben im August 1993

Einzelpreis: 3,- DM

Kraftfahrzeugbestand am 1. Januar 1993 und Neuzulassungen im Jahre 1992

Marktanteile deutscher und ausländischer Herstellerfirmen
an fabrikneuen Personenkraftwagen



Herausgeber:

Statistisches Landesamt
Saarland

Hardenbergstr. 3, 66119 Saarbrücken
Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken
Tel.: (0681) 505-935
Telefax: (0681) 505-921
Btx: * 2039560 #

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit
Quellenangabe gestattet

Statistisches Landesamt SAARLAND SL60

Kraftfahrzeugbestand am 1. Januar 1993 und Neuzulassungen im Jahre 1992

Zu Beginn des Jahres 1993 waren im Saarland nach den Unterlagen des Kraftfahrt-Bundesamtes 632 883 Kraftfahrzeuge und 43 711 Kraftfahrzeuganhänger mit amtlichem Kennzeichen zum Straßenverkehr zugelassen. Damit hat sich der Kraftfahrzeugbestand gegenüber dem 1. Januar 1992 um 13 361 Einheiten oder um 2,2 % weiter erhöht. Im Vergleich zum 1. Juli 1992 fiel die Zuwachsrate mit + 0,6 % geringer aus.

Für die alten Länder der Bundesrepublik berechnete sich eine Wachstumsrate des Kfz-Bestandes von + 3,3 % gegenüber dem Jahresanfang und von + 0,9 % gegenüber der Jahresmitte 1992. Der Kraftfahrzeugbestand belief sich zum Jahresanfang 1993 auf 37,8 Mio. Kraftfahrzeuge und 2,6 Mio. Kraftfahrzeuganhänger. Im Beitrittsgebiet zählte das Kraftfahrt-Bundesamt zum Stichtag 6,9 Mio. Kraftfahrzeuge. Hier sind jedoch nur diejenigen Kraftfahrzeuge statistisch erfaßt, die mit einem StVZo-Kennzeichen ausgestattet sind, d. h. nur drei Viertel des am 30.09.1990 erfaßten Bestandes. Der Kraftfahrzeugbestand für Gesamtdeutschland belief sich danach auf 43,7 Mio. Kraftfahrzeuge.

Der Motorisierungsgrad, d. h. die Zahl der zugelassenen Kraftfahrzeuge je 1000 Einwohner, lag im Saarland bei 588, im Durchschnitt der alten Bundesländer bei 584. Für das Beitrittsgebiet lag diese Dichteziffer bei 376, so daß sich ein Motorisierungsgrad für Deutschland insgesamt von 543 je 1000 Einwohner errechnete.

Die PKW-Dichte betrug zum Jahresanfang 520 auf 1000 Saarländer und 500 bzw. 335 je Bewohner der alten bzw. neuen Bundesländer.

Nach wie vor ist die PKW-Dichte im Saarland relativ hoch. Hinter Hessen mit 531 PKW und Rheinland-Pfalz mit 524 belegt das Saarland gleichrangig mit Baden-Württemberg und Bayern mit 520 je 1000 Einwohnern einen vorderen Platz unter den Bundesländern.

Über neun Zehntel (93 %) oder 588 663 Kraftfahrzeuge waren zur Personenbeförderung bestimmt, davon 559 595 Personenwagen (einschließlich 54 376 Kombinationskraftwagen und 8 401

Kleinbussen), 27 564 Krafträder, Kraftroller und 1 504 Omnibusse. Die verbleibenden 7 % verteilen sich auf 24 017 Lastkraftwagen, 13 680 Zugmaschinen und 6 523 "übrige" Kraftfahrzeuge wie z. B. Arbeitsmaschinen mit amtlichen Kennzeichen ohne Kraftfahrzeugbrief.

Die absolut größte Bestandsveränderung innerhalb eines Jahres um 10 300 Einheiten erfuhr der PKW-Bestand (+ 1,9 %), die damit geringer war als im Durchschnitt der alten Bundesländer mit + 3,1 %. Die relativ stärkste Zunahme um rund 2 000 Einheiten oder + 7,9 % betraf den Krafträderbestand, hier vor allem den Bestand an Motorrädern, der fast ein Zehntel höher war als am 1. Januar 1992.

Unter den PKWs waren fast sechs Zehntel (59,1 %) oder 330 696 Fahrzeuge als schadstoffreduziert eingestuft. Innerhalb Jahresfrist waren um 6,5 Prozentpunkte mehr Fahrzeuge des Personenwagenbestandes umweltschonender ausgerüstet. Wie schon zum Jahresbeginn 1992 war der Anteil schadstoffreduzierter Personenwagen in den ländlich strukturierten Kreisen wie St. Wendel mit einem Anteil von 62,0 % und Merzig-Wadern mit 61,2 % am höchsten, im Landkreis Neunkirchen mit 57,1 % und in der mit eigenen Kennzeichen geführten Stadt Völklingen mit 51,4 % am geringsten. Wiederum lag die Landeshauptstadt mit einem Anteil von 59,2 % schadstoffreduzierter Personenwagen am Gesamt-PKW-Bestand der Stadt im Landesmittel.

Im Jahr 1992 wurden im Saarland 55 940 Kraftfahrzeuge neu zugelassen, das sind zwar um 7,2 % weniger Neuzulassungen als im Rekordjahr 1991 mit über 60 000 Neuverkäufen, aber um 0,8 % mehr als im Jahr 1990.

Die meisten Kraftfahrzeuge insgesamt 6 208, kamen im März neu in den Verkehr, der schwächste Zulassungsmonat für Neufahrzeuge mit 3 397 war der Dezember 1992, dabei wurden um 18,4 % mehr Neuzulassungen als im vergleichbaren Vorjahresmonat registriert.

Neun Zehntel der Neuzulassungen betrafen den PKW-Bereich mit 50 365 Neuverkäufen, wovon 97 % oder 49 043 Fahrzeuge als schadstoffarm bzw. bedingt schadstoffarm eingestuft wurden.

Den PKW-Neuwagenmarkt teilen sich - wie seit über dreißig Jahren mit leicht

schwankenden Anteilen - die deutschen und ausländischen Hersteller je zur Hälfte, soweit eine solche Klassifikation bei den Marktverflechtungen noch sinnvoll ist. 24 599 PKW's oder 49 % stammten aus deutschen und 25 766 oder 51 % aus ausländischen Fertigungsstätten. Den höchsten Marktanteil aus inländischer Produktion mit 6 160 PKW-Neuzulassungen und einem Anteil am saarländischen Neuwagenmarkt von 12,2 % hielt 1992 die Marke "Opel", wobei 1 084 Neuwagen bzw. 2,2 % Marktanteil der Firma General Motors hinzuzurechnen wären, gefolgt von der Marke "Ford" mit 6 037 Neuverkäufen (Inlandsanteil von 12,0 %) und einem Auslandsanteil von 2,2 % mit 1 236 Neuverkäufen.

Erfolgreichste ausländische Marke ist - wie schon seit Jahren - "Peugeot". Mit 7 022 PKW-Neuzulassungen konnte diese Firma trotz rückläufiger Zulassungszahlen um fast ein Viertel gegenüber dem Vorjahr ihre Vorrangstellung behaupten. Die Marken "VW" und "Audi" kamen zusammen auch auf einen Marktanteil von 14,9 %, was einer Zunahme bei beiden Marken im Vorjahresvergleich entspricht.

Die beiden deutschen Nobelmarken "BMW" und "Mercedes-Benz" hatten 1992 einen Anteil von 5,3 % bzw. 4,2 % am saarländischen Neuwagenmarkt. Während Mercedes-Benz mit 2 135 PKW-Neuverkäufen geringfügig an Marktanteil verlor, konnte die Firma "BMW" ihren Marktanteil mit 2 675 Neuzulassungen auf 5,3 % ausbauen.

Auch im Jahr 1992 unterschied sich die Struktur der PKW-Neuzulassungen im Saarland deutlich von der im alten Bundesgebiet. Zwei Drittel (62,6 %) aller neu zugelassenen Personenwagen stammten aus deutschen Fertigungsstätten, nur 37,4 % wurden im Ausland produziert. Bundesweit (alte Bundesrepublik) ist "VW" trotz Marktanteilsverlusten der Spitzenreiter mit 20,7 % Anteil am Neuwagenmarkt, gefolgt von "Opel" mit 14,6 % Anteil. Die Präsenz der Firmen "Ford" und "Peugeot" führte im Saarland zu deutlich höheren Zulassungszahlen, die bundesweit nur anteilig 8,6 % bzw. 2,9 % der Neuzulassungen des Jahres 1992 ausmachten.

1. Kfz-Bestand am 1. Januar 1993

Jahr (Jahresende)	Kraftfahrzeugbestand insgesamt		Krafträder, Krafroller		Personenkraftwagen ¹⁾	
	Anzahl	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	Anzahl	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	Anzahl	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %
1978	430 221	+ 5,9	10 954	+ 3,5	383 876	+ 6,2
1979	452 354	+ 5,1	11 901	+ 8,6	403 510	+ 5,1
1980	465 945	+ 3,0	13 184	+ 10,8	414 826	+ 2,8
1981	474 421	+ 1,8	15 604	+ 18,4	420 290	+ 1,3
1982	482 450	+ 1,7	18 284	+ 17,2	425 744	+ 1,3
1983	501 002	+ 3,8	21 098	+ 15,4	440 772	+ 3,5
1984	512 837	+ 2,4	22 766	+ 7,9	450 697	+ 2,3
1985	522 213	+ 1,8	22 859	+ 0,4	459 717	+ 2,0
1986	542 835	+ 3,9	22 861	+ 0,0	479 661	+ 4,3
1987	560 864	+ 3,3	22 659	- 0,9	497 263	+ 3,7
1988	584 112	+ 4,2	22 890	+ 1,0	519 049	+ 4,4
1989	605 888	+ 3,7	23 885	+ 4,3	538 549	+ 3,8
1990	609 330	+ 0,6	24 203	+ 1,3	541 123	+ 0,5
1991	619 522	+ 1,7	24 203	+ 1,3	541 123	+ 0,5
1992	632 883	+ 2,2	27 564	+ 7,9	559 595	+ 1,9

1) Einschließlich Kombinationskraftwagen und Kleinbusse sowie Krankenkraftwagen.

2. Kraftfahrzeugbestand^{*)} und Kraftfahrzeugdichte in den Ländern des Bundesgebietes am 1. Januar 1993

Land	Kraftfahrzeuge insgesamt	Darunter Personenkraftwagen	Auf 1 000 Einwohner entfielen ... ¹⁾	
			Kraftfahrzeuge	Personenkraftwagen
Baden-Württemberg	6 145 808	5 200 557	614,5	520,0
Bayern	7 369 846	6 026 846	635,6	519,7
Berlin-West	935 347	802 515	432,1	370,7
Berlin-Ost	326 951	301 259	255,2	235,2
Brandenburg	1 052 174	936 327	413,8	368,2
Bremen	321 960	287 601	470,9	420,7
Hamburg	791 590	706 217	474,4	423,2
Hessen	3 575 707	3 104 544	612,6	531,8
Mecklenburg-Vorpommern	701 833	627 160	371,0	331,5
Niedersachsen	4 410 674	3 760 041	590,0	503,0
Nordrhein-Westfalen	9 580 148	8 491 098	547,1	485,0
Rheinland-Pfalz	2 368 808	2 003 390	722,0	524,2
Saarland	632 883	559 595	587,7	519,6
Sachsen	1 745 953	1 549 994	373,2	331,3
Sachsen-Anhalt	1 045 730	932 555	370,4	330,3
Schleswig-Holstein	1 544 889	1 322 256	583,3	499,2
Thüringen	1 062 563	940 869	413,1	365,8
Bundesrepublik Deutschland	43 612 864	37 552 824	543,3	467,8
dar. altes Bundesgebiet	37 677 660	32 264 660	584,3	500,3
dar. Beitrittsgebiet	5 935 204	5 288 164	375,9	334,9

*) Ohne Fahrzeuge der Bundesbahn und Bundespost; einschließlich zulassungsfreie Leichtkrafträder und Arbeitsmaschinen mit amtlichem Kennzeichen ohne Fahrzeugbrief. -1) Einwohnerstand: 31.3. 1992.

3. Bestand^{*)} an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern nach Kreisen am 1. Januar 1993

Art des Fahrzeuges	Saarland insgesamt	Davon					
		Stadt- verband Saarbrücken	Landkreise				
			Merzig- Wadern	Neunkirchen	Saarlouis	Saarpflaz	St. Wendel
Krafträder	27 564	8 310	2 869	4 324	5 166	3 967	2 928
davon:							
Leichtkrafträder mit amt- lichem Kennzeichen							
ohne Fahrzeugbrief	2 805	709	315	585	489	425	282
Motorroller	1 622	528	155	238	264	304	133
Motorräder	23 137	7 073	2 399	3 501	4 413	3 238	2 513
Personenkraftwagen	559 595	180 768	55 936	80 363	108 906	84 406	49 216
darunter:							
Kombinationskraftwagen	54 376	18 993	5 129	7 648	9 709	8 560	4 337
Kleinbusse	8 401	3 164	701	1 253	1 354	1 350	579
Kraftomnibusse einschl. Obusse	1 504	577	176	234	238	149	130
Lastkraftwagen	24 017	8 605	2 252	3 475	4 493	3 471	1 721
darunter:							
mit Spezialaufbau	1 841	586	178	196	468	282	131
Zugmaschinen	13 680	1 734	3 541	1 261	2 493	2 251	2 400
davon:							
Ackerschlepper ¹⁾	12 238	777	1 563	451	1 007	860	833
darunter:							
in der Landwirtschaft	6 656	548	1 744	585	1 200	1 072	1 507
Sattelzugmaschinen	1 442	409	234	134	286	319	60
Übrige Kraftfahrzeuge	6 523	2 377	663	767	1 158	1 027	531
darunter:							
Arbeitsmaschinen mit amtlichem Kennzeichen							
ohne Fahrzeugbrief	311	83	44	46	75	40	23
Kraftfahrzeuge insges.	632 883	202 371	65 437	90 424	122 454	95 271	56 926
davon:							
mit Fahrzeugbrief	629 767	201 579	65 078	89 793	121 890	94 806	56 621
ohne Fahrzeugbrief	3 116	792	359	631	564	465	305
Kraftfahrzeuganhänger	43 711	11 208	5 474	6 109	8 946	7 469	4 505
Kraftfahrzeuge u. Kraft- fahrzeuganhänger							
Insgesamt	676 594	213 579	70 911	96 533	131 400	102 740	61 431

*) Ohne Fahrzeuge der Bundesbahn und Bundespost; einschließlich zulassungsfreie Leichtkrafträder und Arbeitsmaschinen mit amtlichen Kennzeichen ohne Fahrzeugbrief. - 1) dar. gewöhnliche Straßenzugmaschine und Geräteträger.

4. Bestand an zugelassenen Kraftfahrzeugen im Saarland nach Kraftfahrzeugarten^{*)} von 1950, 1960, 1970, 1980, 1986 bis 1992

Jahr (Jahresende)	Art der Kraftfahrzeuge						Kraft- fahrzeuge insgesamt	Einwohner je Kraftfahrzeug
	Krafträder, Kraftroller	Personen- kraftwagen ¹⁾	Kraft- omnibusse	Lastkraft- wagen	Zug- maschinen	Übrige Kraft- fahrzeuge ²⁾		
Anzahl								
1950 ³⁾	10 069	11 542	489	9 895	900	382	33 277	28,5
1960	45 269	84 839	833	17 403	5 777	801	154 922	6,8
1970	6 175	241 489	1 082	16 788	10 390	2 155	278 079	4,1
1980	10 526	415 051	1 490	19 888	11 900	3 934	462 789	2,3
1986	22 861	479 661	1 408	19 819	12 946	6 140	542 835	1,9
1987	22 659	497 263	1 434	20 040	13 109	6 359	560 864	1,9
1988	22 890	519 049	1 458	20 702	13 341	6 672	584 112	1,8
1989	23 885	538 549	1 607	21 211	13 540	7 096	605 888	1,7
1990	24 203	541 123	1 544	21 400	13 525	7 535	609 330	1,7
1991	25 541	549 306	1 493	23 507	13 532	6 143	619 522	1,7
1992	27 564	559 595	1 504	24 017	13 680	6 523	632 883	1,7
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %								
1950	-	-	-	-	-	-	-	-
1960	7,0	29,3	5,0	6,6	23,2	8,2	18,8	-
1970	- 14,2	10,2	5,3	3,9	2,9	1,6	8,7	-
1980	18,3	2,8	- 1,0	2,1	1,7	9,2	3,1	-
1986	0,0	4,3	1,4	1,1	2,1	3,0	4,0	-
1987	- 0,9	3,7	1,8	1,1	1,3	3,6	3,3	-
1988	1,0	4,4	1,7	3,3	1,8	4,9	4,1	-
1989	4,3	3,8	10,2	2,5	1,5	6,4	3,7	-
1990	1,3	0,5	- 3,9	0,9	- 0,1	6,2	0,6	-
1991	5,5	1,5	- 3,3	9,8	0,1	- 18,5	1,7	-
1992	7,9	1,9	0,7	2,2	1,1	6,2	2,2	-

*) Ohne Fahrzeuge der Bundesbahn und Bundespost. - 1) Einschließlich Kombinationskraftwagen und Kleinbusse. - 2) einschl. LKW mit Spezialbau. - 3) 1.7.1950.

5. Bestand an Personenkraftwagen nach Kreisen und Schadstoffgruppen am 1. Januar 1993

Zulassungs- bezirk	Personenkraftverkehr				schadstoffreduzierte darunter Ottomotor ¹⁾									mit Diesel- motor zusam- men	Ins- ge- samt	Anteil in % Spalte 15 an Spalte 4	
	mit			zu- sam- men	nach US-Norm darunter			nach Europa-Norm darunter			2) Anzahl	zusammen					
	Otto- motor (B) ¹⁾	Diesel- motor	and. An- trieb		Anzahl	GKAT	UKAT	Anzahl	GKAT	UKAT		Anzahl 5+8+11	dar. GKAT 6+9				
																	1
Stadtverband																	
Saarbrücken	156 794	23 949	25 180 768	50 061	35 572	1	14 637	463	63	19 094	75 576	39 110	6 571	105 421	58,3		
Saarbrücken	138 722	21 261	24 160 007	45 364	32 059	1	13 277	417	49	16 935	8 215	35 215	5 805	94 752	59,2		
Völklingen	18 072	2 688	1 20 761	4 697	3 513	-	1 360	46	14	2 158	22 872	3 895	766	10 669	51,4		
Landkreise																	
Merzig-Wadern	43 771	12 165	- 55 936	14 167	10 739	2	3 467	110	360	5 238	22 872	11 850	3 859	34 213	61,2		
Neunkirchen	69 547	10 811	5 80 363	20 835	15 544	1	6 608	193	661	8 616	36 059	17 044	3 127	45 885	57,1		
Saarlouis	91 376	17 526	4 108 906	27 668	21 199	7	7 932	293	1 408	11 774	47 374	23 925	5 642	63 585	58,4		
Saarpfalz-Kreis	72 627	11 769	10 84 406	23 510	17 540	1	7 216	243	205	9 539	40 265	19 403	3 277	51 061	60,5		
Stadt St. Ingbert	18 914	2 696	4 21 614	6 377	4 802	1	1 720	58	70	2 445	10 542	5 275	790	12 994	60,1		
Übriger Landkreis	53 713	9 073	6 62 792	17 133	12 738	-	5 496	185	135	7 094	29 723	14 128	2 487	38 067	60,6		
St. Wendel	41 166	8 037	13 49 216	13 150	9 296	-	4 862	114	598	4 994	23 006	10 190	2 625	30 531	62,0		
Saarland																	
insgesamt	475 281	84 257	57 559 595	149 391	109 890	12	44 722	1 416	3 295	59 254	253 367	121 522	25 101	330 696	59,1		

1) einschl. Fahrzeuge mit Rotationskolben-, gasangetriebenem Ottomotor. - 2) Schadstoffgruppen A, B, C + E1. + E2.

6. Zulassungen von fabrikneuen Kraftfahrzeugen von 1989 bis 1992

Monat	1989	1990	1991	1992	Veränderung 1992 gegenüber 1991 in %
Januar	3 668	3 710	5 649	4 914	- 13,0
Februar	4 160	4 347	4 413	4 635	5,0
März	6 256	5 877	6 760	6 208	- 8,2
April	5 281	5 290	6 596	5 688	- 13,8
Mai	5 895	5 140	6 091	5 266	- 13,5
Juni	5 400	4 548	6 131	4 946	- 19,3
1. Halbjahr	29 660	28 912	35 640	31 657	- 11,2
Juli	4 203	4 850	7 558	5 086	- 32,7
August	3 872	3 614	2 665	3 377	26,7
September	3 928	4 285	3 346	4 248	27,0
Oktober	4 536	5 610	4 492	3 882	- 13,6
November	3 503	4 694	3 695	4 293	16,2
Dezember	4 006	3 550	2 868	3 397	18,4
2. Halbjahr	24 048	26 603	24 624	24 283	- 1,4
Insgesamt	53 708	55 515	60 264	55 940	- 7,2

7. Zulassungen von schadstoffarmen und bedingt schadstoffarme PKW

Monat	1989	1990	1991	1992	Veränderung 1992 gegenüber 1991 in %	Anteile an den Zulassungen der fabrikneuen KFZ 1992
Januar	3 152	3 355	5 217	4 493	- 13,9	91,4
Februar	3 610	3 850	3 959	4 118	4,0	88,8
März	5 250	5 030	5 749	5 322	- 7,4	85,7
April	4 588	4 562	5 686	4 804	- 15,5	84,5
Mai	4 239	4 482	5 180	4 317	- 16,7	82,0
Juni	4 749	4 011	5 364	4 264	- 20,5	86,2
1. Halbjahr	25 588	25 290	31 155	27 318	- 12,3	86,3
Juli	3 712	4 326	6 853	4 426	- 35,4	87,0
August	3 472	3 222	2 132	2 897	35,9	85,8
September	3 579	3 851	2 909	3 884	33,5	91,4
Oktober	4 127	5 136	4 034	3 503	- 13,2	90,2
November	3 224	4 322	3 323	4 002	20,4	93,2
Dezember	3 650	3 243	2 542	3 043	19,7	89,6
2. Halbjahr	21 764	24 100	21 793	21 755	- 0,2	89,6
Insgesamt	47 352	49 390	52 948	49 073	- 7,3	87,7

8. Zulassungen von fabrikneuen Kraftfahrzeugen von 1979 bis 1992

Jahr	Kraftfahrzeuge insgesamt ²⁾	Davon					
		Krafträder	PKW ¹⁾	LKW ²⁾	Kraft-omnibusse	Zug-maschinen	Sonder-kraftfahrzeuge
Anzahl							
1979	54 060	1 995	49 041	2 286	124	509	141
1980	50 005	2 476	44 577	2 198	89	447	218
1981	49 010	3 869	42 654	1 810	92	398	187
1982	45 445	4 065	39 382	1 384	77	355	182
1983	50 801	4 007	44 446	1 746	89	325	188
1984	48 736	2 930	43 741	1 554	37	280	194
1985	46 462	1 909	42 431	1 600	40	259	223
1986	54 035	1 463	50 001	2 033	59	268	211
1987	55 031	1 539	50 724	2 230	75	231	232
1988	54 392	1 544	49 639	2 636	77	258	238
1989	53 708	1 674	49 309	2 074	82	258	311
1990	55 515	2 051	50 564	2 206	73	273	348
1991	60 264	2 234	54 984	2 385	46	237	378
1992	55 940	2 726	50 341	2 056	132	289	396
Zu- bzw. Abnahme jeweils gegenüber dem Vorjahr in %							
1979	+ 2,0	- 1,9	+ 1,5	+ 17,6	- 9,5	+ 12,4	- 21,2
1980	- 7,5	+ 24,1	- 9,1	- 3,8	- 28,2	- 12,2	+ 54,6
1981	- 2,0	+ 56,3	- 4,3	- 17,7	+ 3,4	- 11,0	- 14,2
1982	- 7,3	+ 5,1	- 7,7	- 23,5	- 16,3	- 10,8	- 2,7
1983	+ 11,8	- 1,4	+ 12,8	+ 26,1	+ 15,6	- 8,4	+ 3,3
1984	- 4,1	- 26,9	- 1,6	- 10,9	- 58,4	- 13,8	+ 3,2
1985	- 4,7	- 34,9	- 3,0	+ 3,0	+ 8,1	- 7,5	+ 14,9
1986	+ 16,3	- 23,4	+ 17,8	+ 27,1	+ 47,5	+ 3,5	- 5,4
1987	+ 1,8	+ 5,2	+ 1,4	+ 9,7	+ 27,1	- 13,8	+ 10,0
1988	- 1,2	+ 0,3	- 2,1	+ 18,2	+ 2,7	+ 11,7	+ 2,6
1989	- 1,3	+ 8,4	- 0,7	- 21,3	+ 6,5	0,0	+ 30,7
1990	+ 3,4	+ 22,5	+ 2,5	+ 6,4	- 11,0	+ 5,8	+ 11,9
1991	+ 8,6	+ 8,9	+ 8,7	+ 8,1	- 37,0	- 13,2	+ 9,6
1992	- 7,2	22,0	- 8,4	- 13,8	(187,0)	21,9	4,8

1) Einschließlich Kombinations- und Krankenkraftwagen. -2) Ohne Sattelzugmaschinen. -3) Ab 1979 einschließlich zulassungsfreie Kraftfahrzeuge mit amtl. Kennzeichen ohne Fahrzeugbrief.

**9. Marktanteile ausgewählter Herstellerfirmen an allen Zulassungen von fabrikneuen Personenkraftwagen^{*)}
1989 bis 1992**

Herstellerfirma ¹⁾	1989		1990		1991		1992	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Deutsche Hersteller	24 469	49,6	24 317	48,1	25 988	47,3	24 599	48,8
darunter:								
Audi NSU Auto Union	1 525	3,1	1 393	2,8	1 731	3,1	1 943	3,9
BMW	2 501	5,1	2 328	4,6	2 716	4,9	2 675	5,3
Mercedes-Benz ²⁾	2 222	4,5	2 266	4,5	2 391	4,3	2 135	4,2
Ford	6 676	13,5	6 901	13,6	6 977	12,7	6 037	12,0
Opel ²⁾	6 137	12,4	6 381	12,6	6 771	12,3	6 160	12,2
Porsche	72	0,1	61	0,1	80	0,2	63	0,1
VW	5 313	10,8	4 958	9,87	5 309	9,7	5 547	11,0
sonst. deutsche Hersteller	23	0,1	29	0,1	13	0,0	37	0,1
	24 840	50,4	26 247	51,9	28 996	57,7	25 766	51,2
Ausländische Hersteller								
davon:								
Alfa	346	0,7	441	0,9	441	0,8	141	0,3
Citroen	1 429	2,9	1 702	3,4	1 601	2,9	1 536	3,1
Ford ²⁾	308	0,6	261	0,5	1 462	2,7	1 236	2,5
Fiat	1 464	3,0	1 342	2,7	643	1,2	610	1,2
General Motors ²⁾	1 195	2,4	1 255	2,5	1 591	2,9	1 084	2,2
Honda	614	1,3	679	1,3	597	1,1	479	1,0
Mazda	2 191	4,4	2 337	4,6	2 316	4,2	2 054	4,1
Mitsubishi	1 274	2,6	1 254	2,5	1 056	1,9	729	1,4
Nissan	1 397	2,8	1 367	2,7	1 931	3,5	1 662	3,3
Peugeot	7 785	15,8	8 430	16,7	9 242	16,8	7 022	13,9
Renault	2 533	5,2	2 636	5,2	3 306	6,0	2 863	5,7
Seat	430	0,9	675	1,3	874	1,6	2 467	4,9
Suzuki	608	1,2	501	1,0	484	0,9	262	0,5
Toyota	1 548	3,1	1 716	3,4	1 614	2,9	1 387	2,8
VAZ-Lada (GUS)	348	0,7	311	0,6	209	0,4	243	0,5
sonst. japan. Hersteller	624	1,3	669	1,3	617	1,1	681	1,4
sonst. ausl. Hersteller	746	1,5	671	1,3	1 012	1,8	1 310	2,6
Insgesamt	49 309	100,0	50 564	100,0	54 984	100,0	50 365	100,0

^{*)} Einschließlich Krankenkraftwagen. -1) Die Reihenfolge der Firmen bedeutet keine Rangordnung. -2) Erzeugnisse aus USA, Großbritannien, Spanien und Kanada.